

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Liebe Reutlingerinnen,
liebe Reutlinger,

ein Leben ohne Gewalt hört sich für die allermeisten Menschen nach keiner abwegigen Forderung an. Dass rund 12 Millionen Frauen in Deutschland bereits die Erfahrung von geschlechtsspezifischer Gewalt gemacht haben, steht dieser Annahme aber entgegen.

Geschlechtsspezifische Gewalt hat viele Gesichter. Alle sind hässlich. Trotzdem ist sie weit verbreitet: Alle 45 Minuten wird eine Frau in Deutschland durch ihren (Ex-)Partner körperlich verletzt und jeden dritten Tag tötet ein Mann seine (Ex-)Partnerin. Im Jahr 2022 nahmen die Fälle von häuslicher Gewalt im Vergleich zum Vorjahr laut den Statistiken des Bundeskriminalamtes um 9,4 Prozent zu. Diese Zahlen spiegeln eins wieder: Wir sind noch lange nicht am Ziel einer geschlechtergerechten Gesellschaft angekommen. Privates ist politisch! Dieser Spruch, der mit der Forderung nach Selbstbestimmung und einem Recht auf ein Leben ohne Gewalt einhergeht ist daher auch im Jahr 2023 noch brandaktuell.

Geschlechtsspezifische Gewalt darf nicht als privates Schicksal abgetan werden.

Gegen körperliche, sexualisierte und psychische Gewalt an Personen, aufgrund ihres biologischen oder sozialen Geschlechts, lohnt es sich, auf die Straßen zu gehen und die Umsetzung der Istanbul-Konvention einzufordern, die als europäisches Übereinkommen rechtsbindend ist.

Heute beteiligen wir uns an der UN-Kampagne „Orange the World“, die weltweit gegen geschlechtsspezifische Gewalt vorgeht. Ich lade Sie alle herzlich ein, an der vielfältigen Veranstaltungsreihe teilzunehmen – denn Gewalt ist eben nicht nur ein Frauenproblem, sondern betrifft alle Geschlechter.

Ihr



Thomas Keck
Oberbürgermeister

An wen kann ich mich wenden?

Wenn Sie belästigt, bedroht oder geschlagen werden oder eine andere Form von Gewalt erfahren oder Gewalt gegen Frauen beobachten, rufen Sie die **Polizei unter 110**.

Fachberatungsstellen bieten Rat und Hilfe für Betroffene und ihr Umfeld. Kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

- Beratung Frauenhaus Reutlingen e.V.
07121 300 778
- Beratung Diakonieverband Reutlingen
07121 94860
- Beratung Wirbelwind Reutlingen e.V.
07121 284927
- Beratung für Mädchen und junge Frauen gÖrls e.V.
07121 434 660
- Anlaufstelle sexualisierte Gewalt Tübingen
07071 79 11 100
- Gewaltambulanz Heidelberg
0152 5464 8393
- Hilfetelefon Schwierige Geburt
0228 9295 9970

Das bundesweite **Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** ist rund um die Uhr erreichbar unter: **116 016**

Auf der Website www.hilfetelefon.de finden Sie auch Informationen in 17 Sprachen, Leichter Sprache und Deutscher Gebärdensprache

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Stadt Reutlingen
Amt für Integration und Gleichstellung
Gleichstellungsbeauftragte
Marktplatz 9
72764 Reutlingen

07121 303-5895
integration-gleichstellung@reutlingen.de

 Reutlingen

INTERNATIONALER
TAG GEGEN
GEWALT AN
FRAUEN

Veranstaltungsreihe
um den 25. November 2023



Unser Zeichen gegen Gewalt

Unser Schwert ist die Liebe - Die feministische Revolte im Iran

Seit dem Tod von Jina Mahsa Amini, die von der Sittenpolizei verhaftet wurde, wachsen die Proteste. Und die Solidarität ist groß – sie zieht sich durch alle Altersgruppen, Schichten und Geschlechter. Zusammen kämpfen die Menschen für Frauen, Leben, Freiheit. Die Journalistin und Autorin Gilda Sahebi beleuchtet die unterschiedlichen Aspekte der Revolte: die Rolle der Musik, die feministische Perspektive, die lange Geschichte der gewaltvollen Unterdrückung.



Wann: Mittwoch, 22.11.2023, 19:00 - 21:00 Uhr
Wo: VHS Reutlingen - Saal, Spendehausstr. 6, 72764 Reutlingen
Veranstalterin: VHS Reutlingen in Kooperation mit dem Frauenforum Reutlingen & der Partnerschaft für Demokratie Reutlingen.



Kosten: Eintritt 8,00 €, erm. 5,00 €
Anmeldung erwünscht unter www.vhsrt.de,
anmeldung@vhsrt.de, Tel. 07121-336100

Dunkelziffer - Ein Abend für Menschenrechte

Das Künstlerduo klaus zeh & adeline engagiert sich mit seinem Bühnenprogramm „Dunkelziffer“ gegen Gewalt an Kindern und Frauen. Auch der weltweite Menschenhandel und seine Folgen stehen im Fokus. Neben den berührenden Liedern des Duos hören sie die Geschichte von Sophia in einer ergreifenden Lesung.



Wann: Donnerstag, 23.11.2023, 19:30 - 21:00 Uhr
Wo: Spitalhofsaal, Wilhelmstr. 69, 72764 Reutlingen
Veranstalterin: Die Gleichstellungsbeauftragten Stadt und Landkreis Reutlingen



Kosten: Der Eintritt ist frei. Spenden werden in voller Höhe an das Frauenhaus Reutlingen e.V. weitergeleitet

Zentrale Veranstaltung mit dem Ersten Bürgermeister Robert Hahn

Gemeinsam mit dem Frauenforum Reutlingen wird Erster Bürgermeister Robert Hahn eine Fahne gegen geschlechtsspezifische Gewalt auf dem Marktplatz hissen, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen. Ab 17 Uhr Lampen-Ausstellung zu Zukunftsvisionen des Kunst-Oberstufenkurses des Isolde-Kurz-Gymnasiums.



Wann: Freitag, 24.11.2023, 16 Uhr
Wo: Marktplatz Reutlingen
Veranstalterin: Frauenforum Reutlingen



Kosten: Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.

Film: Die ersten Frauen im Reutlinger Kreistag

Der Film „Die ersten Frauen im Reutlinger Kreistag bis zur Kreisreform 1973“ beleuchtet mithilfe von Zeitzeuginnen- und Zeitzeugeninterviews die ersten Kreisrätinnen ausgehend von Laura Schradin bis zur Kreisreform 1973. Kreisarchivleiter Dr. Marco Birn und die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Reutlingen Cornelia Eger hatten den Film initiiert. Im Anschluss möchten wir uns untereinander austauschen, für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Wann: Freitag, 24.11.2023, 18:00-20:00 Uhr
Wo: Altes Rathaus Reutlingen, Rathausstr. 6
Veranstalterin: Frauenforum Reutlingen, Wirbelwind e. V., Gleichstellungsbeauftragte Stadt und Landkreis Reutlingen



Reutlingen und Orange the World

Bei der diesjährigen Veranstaltungsreihe zum Tag gegen Gewalt an Frauen nimmt Reutlingen an der UN-Kampagne „Orange The World“ teil. Diese macht seit 1991 jährlich vom 25. November bis zum 10. Dezember auf geschlechtsspezifische Gewalt aufmerksam. Auch Reutlingen setzt ein Zeichen in Orange gegen geschlechtsspezifische Gewalt!



Performance und Licht gegen Gewalt

Kreative Aktion gegen geschlechtsspezifische Gewalt vor den Fahnenmasten: Gewalt kann alle treffen. Die Nachbarin, eine Freundin, die eigene Tochter oder Mutter. Sie findet im Alltag statt. Die Aktion ruft ins Gedächtnis, dass Gewalt kein individuelles Problem ist.

Wann: Samstag, 25.11.2023, 16 Uhr
Wo: Marktplatz, Reutlingen
Veranstalterin: Amt für Integration und Gleichstellung, gÖrls e.V., EH Ludwigsburg Campus Reutlingen



Die Stadthalle leuchtet!

In Orange soll sie leuchten, die Reutlinger Stadthalle, um geschlechtsspezifische Gewalt sichtbar zu machen.

Wann: Samstag, 25.11.2023
Wo: Stadthalle, Reutlingen
Veranstalterin: Stadthalle Reutlingen



Fest: Aufrecht gehn

Ein buntes Fest voller Emotionen für, mit und von Frauen. Frauen, die ihrer Hoffnung auf eine Welt in Solidarität und Gerechtigkeit Ausdruck geben, erobern sich die Bühne.



Wann: Sonntag, 03.12.2023, 19 Uhr
Wo: franz.K, Unter den Linden 23, Reutlingen
Veranstalterin: AK Flüchtlinge, gÖrls e.V., Courage, DGB, franz.K., Amt für Integration und Gleichstellung – Gleichstellungsbeauftragte, Wirbelwind e.V., Frauenforum Reutlingen & Ferda



Kosten: Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.